Quelle:
Copyright:

Die Wappen sind sehr fein und zierlich ausgeführt, aber Bl. 9a, 11a, 13b, 19b, 23b, 34b, 46b, 48a, 50b, 56b, 63a, 66b, 70a, 114b, 115a, 131b, 134b, 135a fehlen die Wappen und zwar bei den Frauen durchgehends (Bl. 8a ausgenommen). Andere Zeichnungen finden sich Bl. 17b, 24b, 38b, 51a, 76b, 81a, 82b, 88a, von denen mehrere ziemlich stark abgerieben sind.
In den Wahlsprüchen findet sich außer der lateinischen auch hie und da die italienische Sprache.
Mehrere Autographen finden sich auch in die Blätter des einfach? eingebundenen Buches eingeschrieben.

Cod 12 vacat?
Vielleicht 8° Ga 44

Cod. 13 (Schatzkasten).

Pergamenthandschrift vom Jahre 1600. Ein Blatt in Großfolio in continuo. Eigentum von Kremsmünster.
1) Blatt 1a u. b: Diploma Johannis Braun pro Philosophiae et Medicinae doctoratus gradu adepto.
Sehr zierliche Schrift, teilweise mit Goldtinte; die Ränder reich verziert, ebenso die erste Initiale gemalt.
Wo ist dieses Blatt?

fehlt
10.11.49
Stiftsarchiv?
Im Archiv: Urk. 1600, Febr 27 Pisa

Cod. 14 (Schatzkasten).

Pergamenthandschrift vom Jahre 1712. Ein Blatt Querfolio in continuo. Eigentum von Kremsmünster.
1) Blatt 1a: Clemens XI. Bulla pro bibliotheca Cremifanensi.
Initien: productum in consilio (?) Ecclesiae 12. Junii 1712 . . . . publicetur et in Bibliotheca originaliter publice affigatur . . . . in consilio (?) 12. Junii 1713 Jos. Jodocus Degenhard Consiliarius et Notarius.
Mit Bleistift schrieb P. Hugo Schmid zur Beschreibung dieses Blattes (Bd. III, Bog. 221, 2) folgende

fehlt
10.11.49
Stiftsarchiv?
Nein!